

Abb. 2011-2/197

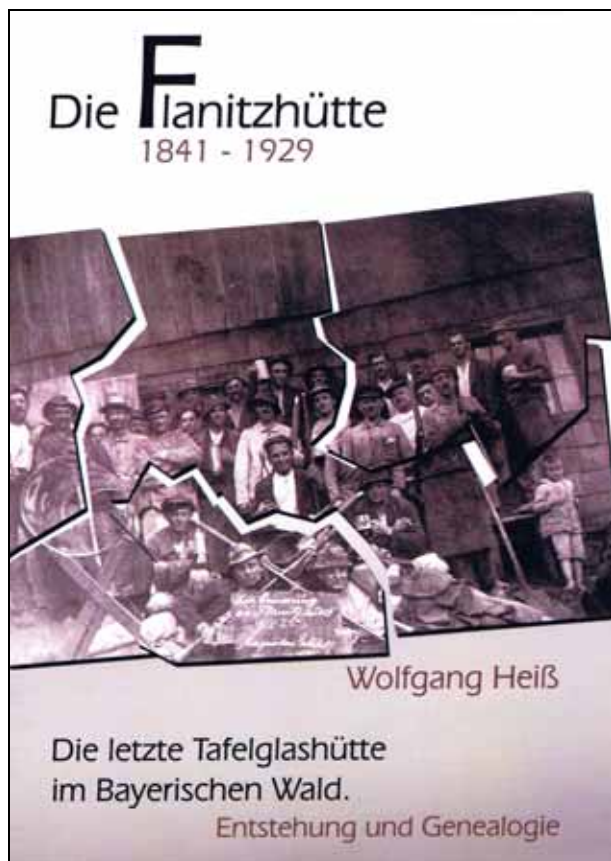
Eine der letzten Aufnahmen der Flanitzhütte, sie stammt aus dem Jahr 1929. Repro: Haller aus Haller, Bayerwaldbote Zwiesel, März 2011

Marita Haller

März 2011

Der Flanitzhütte ein Denkmal gesetzt

Artikel von Marita Haller in Bayerwaldbote Zwiesel, 21.03.2011



Wolfgang Heiß u.a., Die Flanitzhütte 1841 - 1929
 Ohetaler-Verlag Riedlhütte 2011
 ISBN 9783941457515, 267 Seiten, 17,90 €
 WEB www.ohetaler-verlag.de
 MAIL ohetaler-verlag@gmx.de

Dokumentation schließt Lücke in der Glashüttengeschichte Buchvorstellung im Glasmuseum Frauenau

Die „**Maiernhütte**“, auch „**Flanitzhütte**“ genannt, war die **letzte Tafelglashütte im Bayerischen Wald**. Im Rahmen der Vortragsreihe von Pro Frauenau „**Lebendiges Frauenau 2011**“ stellte der Autor **Wolfgang Heiß** jetzt im Glasmuseum eine anschauliche, bebilderte Dokumentation über diese **Glashütte zwischen Frauenau und Klingenbrunn** vor. Das Buch „Die Flanitzhütte 1841 - 1929“ ist im Ohetaler-Verlag Riedlhütte erschienen.

Erich Hein, Vorsitzender von Pro Frauenau, und 2. Bürgermeister Fritz Schreder hießen zur Buchvorstellung eine ganze Reihe von Ehrengästen willkommen: Glasforscher Hartmut Tiesler, Verlagsleiter Hans Schopf sowie Willi und Christa Steger vom Ohetaler Verlag, Mitautor Alfons Eisch, Dr. Alfons Maurer, Vorsitzender des Klostermann-Vereins, Baron Stephan von Poschinger, Helmut Schneck vom Förderverein Schloss Buchenau sowie mehrere Mitglieder des Vereins Freunde des Glasmuseums Frauenau. Bürgermeister Herbert Schreiner kam wegen einer Terminüberschneidung später dazu.

Michael Eichinger bot am Flügel eine hervorragende musikalische Umrahmung der Veranstaltung. Christa Steger stimmte mit dem Gedicht vom **Baumstefenlenz Paul Friedl** „**Wo einst die alte Hütte stand**“ auf das Thema ein. Mit einer lebhaften Erzählung über die Entstehung dieser Glashütte sowie über deren Glasmacherfamilien zog Alfons Eisch die rund 100 Zuhörer in seinen Bann. Er hinterlegte seinen Vortrag mit zahlreichen, auch im Buch gezeigten historischen Fotos, die Christa

Steger zu einer Power-Point-Präsentation zusammengestellt hatte.

Abb. 2011-2/198
 Autor Wolfgang Heiß (2. v. links) mit seinen Mitautoren (v. li.) Alfons Eisch, Marita Haller und Willi Steger sowie Verlagsleiter Hans Schopf. - Foto: Haller, Bayerwaldbote Zwiesel, März 2011



Willi Steger berichtete, wie es zu diesem heimatgeschichtlichen Buch gekommen war. Bereits **1982** hat demnach Verfasser **Wolfgang Heiß** auf Anregung und mit Unterstützung von **Alfons Eisch** die Gründungsgeschichte der Hütte recherchiert. Er sammelte eine Fülle von Material, wollte schließlich **2008** Steger die Unterlagen schenken, überarbeitete und ergänzte aber schließlich auf dessen Anregung die Arbeit. Und nun, so Steger, liege eine hochinteressantes geschichtliches Werk vor.

Der gebürtige Augsburger Wolfgang Heiß erzählte dann, dass er einen persönlichen Bezug zum Bayerischen Wald habe: Sein **Urgroßvater Maximilian Heiß** wurde **1853** in **Klingenbrunn** als Sohn des **Verwalters auf der Flanitzhütte, Max Emanuel Heiß und Maria**

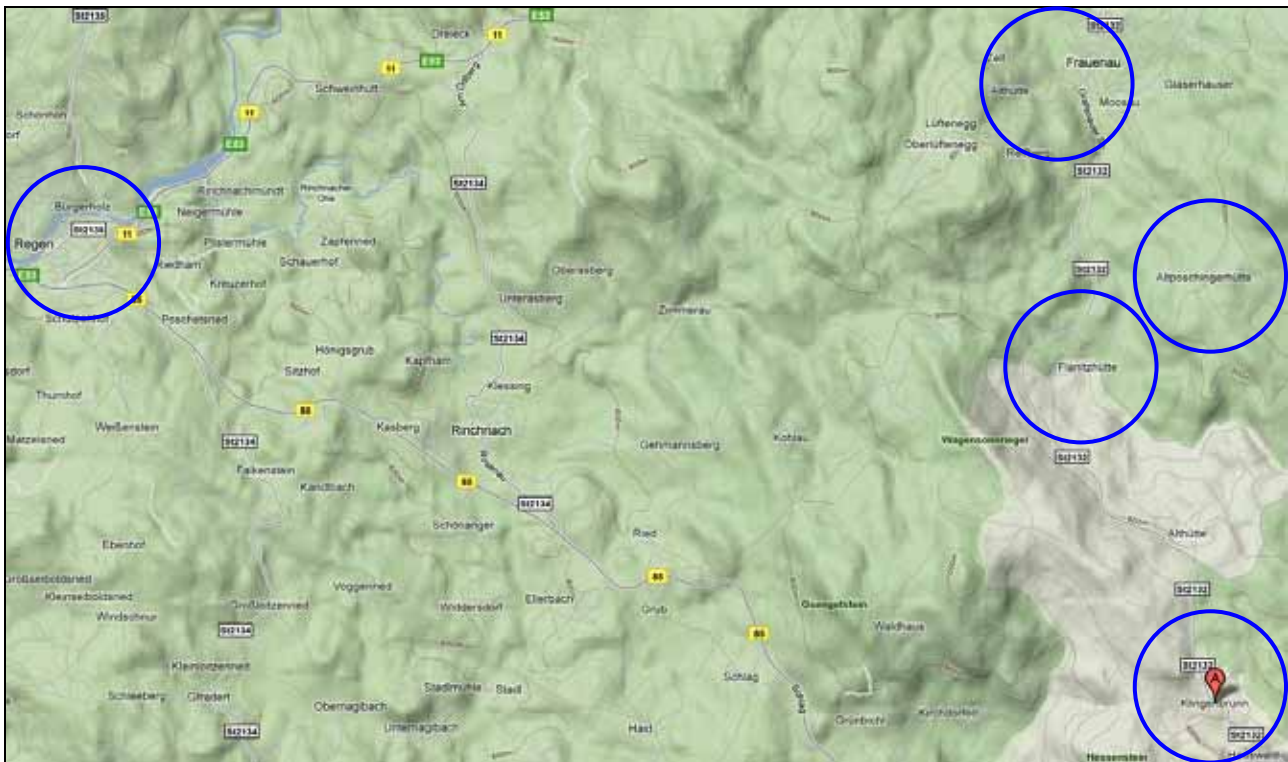
Stadler geboren. Der **Gründer** der Flanitzhütte, **Josef von Maiern**, sei „ein dreifacher Urgroßonkel“ von ihm. Das Thema „Flanitzhütte“ habe ihn deshalb von jeher sehr interessiert. Da im Familienkreis auch immer wieder von den Vorfahren im Bayerischen Wald erzählt wurde, habe er sich zu genaueren Nachforschungen entschlossen.

In jahrelanger Arbeit sichtete Heiß nicht nur Archivalien, sondern führte auch zahlreiche persönliche Befragungen bei den Nachfahren der Glasmacher durch. So sei ein Werk entstanden, das auch die **soziale Situation an einer Waldglashütte im Bayerischen Wald** aufzeige. **Für Genealogen sei das Buch ebenfalls eine Fundgrube**, betonte Heiß.

In dem Buch „Die Flanitzhütte“ hat der Autor zwei Schwerpunkte gesetzt. Zum Einen befasst er sich mit der Gründung der Flanitzhütte als Fortsetzung der alten **Klingenbrunner Glashüttentradition** in der **ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts**. Hier wurde vor allem der Schriftwechsel mit den Behörden herangezogen. Der zweite Schwerpunkt liegt auf den **Familiengeschichte der Hüttengründer von Maiern und Heinz**, aber auch des **Hüttenpersonals**, wie zum Beispiel der Großfamilie **Fuchs**. Aufgelockert wird das Ganze durch zusätzliche Beiträge von **Alfons Eisch, Willi Steger und Marita Haller**.

Das Buch gibt es ab sofort in den örtlichen Buchgeschäften und beim Ohetaler-Verlag Riedlhütte, bestellbar unter www.ohetaler-verlag.de.

Abb. 2011-2/199
 Karte Regen - Frauenau - Altposchingerhütte - Flanitzhütte - Klingenbrunn / Spiegelau, Ausschnitt aus GOOGLE Maps 2011-03



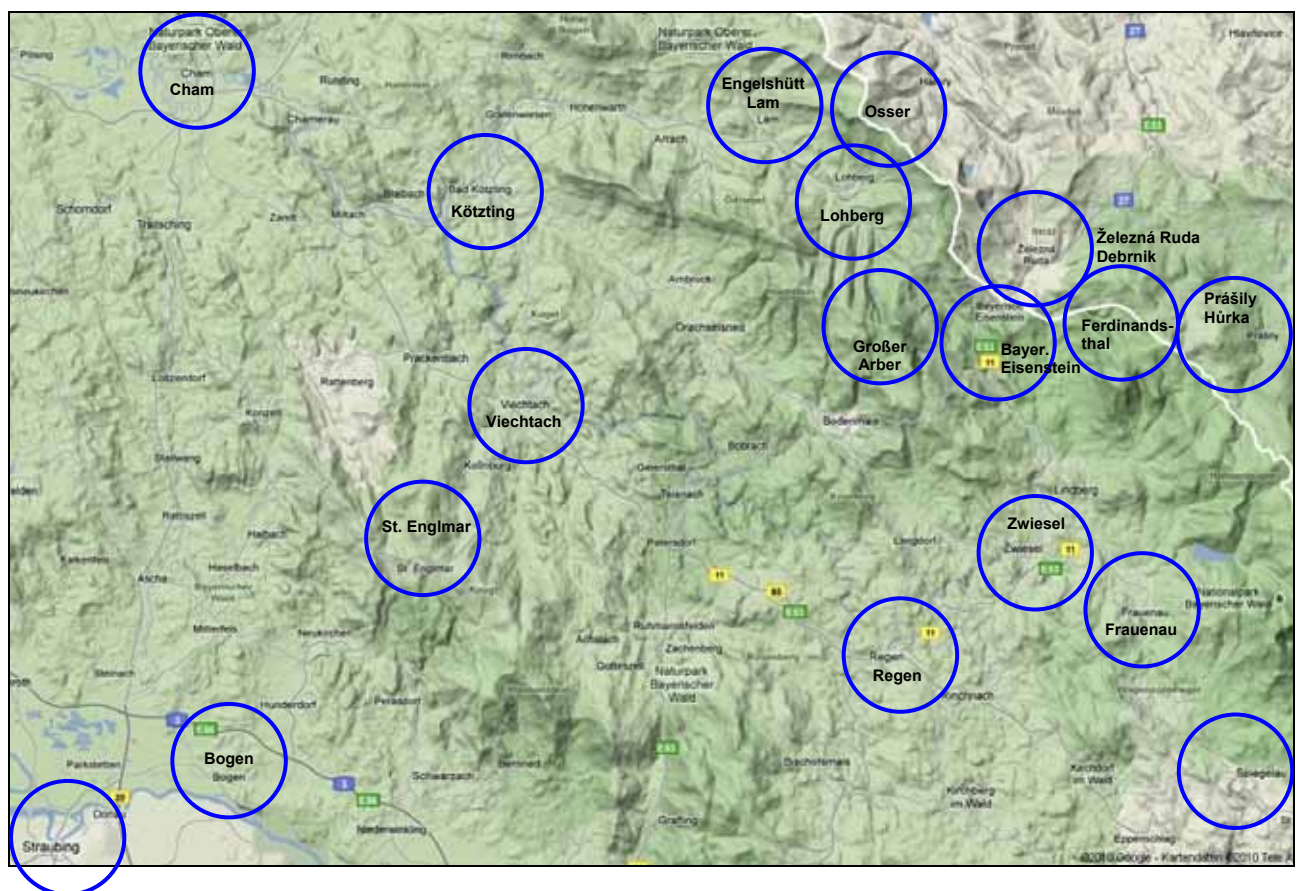
Siehe unter anderem auch:

- PK 2000-3 Franke, Die kurze Geschichte des Pressglases in Bayern 1834-1840
 PK 2000-3 Sellner, Die Entwicklung der Glashütten im bayerischen Grenzland zu Böhmen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert
 PK 2000-3 Freiherr Poschinger von Frauenau, Von Gläsern und vom Glasmachen
 PK 2000-3 Freiherr Poschinger von Frauenau, Das Hüttenherren-Geschlecht derer von Poschinger auf Frauenau
 PK 2000-3 SG, Benutzte oder erwähnte Literatur zu Glas aus dem Bayerwald
 PK 2008-2 SG, 6. Treffen der Leser und Freunde der Pressglas-Korrespondenz, Sommer 2008 in Frauenau, Zwiesel und Passau - Glasmuseen und Auktion Dr. Fischer Zwiesel

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-sg-frauenau-treffen.pdf

Abb. 2010-3/186

Cham, Kötzing, Lam - Engelshütt, Lohberg, Osser / Ostrý, GRoßer Arber, Bayer. Eisenstein, Ferdinandsthal
 Železná Ruda / Eisenerz - Debrník / Deffernik, Prášily / Stubenbach - Hürka / Hurkenthal
 Straubing, Bogen, St. Englmar, Viechtach, Regen, Zwiesel, Frauenau, Spiegelau
 Karte Straubing - Cham - Zwiesel, Ausschnitt aus GOOGLE Maps 2010-07)



- PK 2010-3 Winkler, Waldwirtschaft in der Vergangenheit vom 16. bis zum 19. Jahrhundert
 Auszug aus Ulrich Winkler, Zwischen Arber und Osser, Morsak, Grafenau 1981
 PK 2010-3 Baader, Die erste Venetianische Krystallglasfabrik in Bayern, Landshut 1562-1580
 PK 2010-3 Paulus, Bayerische Glasmacher auf der Iberischen Halbinsel
 Die um 1740 ausgewanderten Glasmacherfamilien Eder und Hahn
 PK 2010-3 SG, Zum Abdruck: Georg Paulus, Bayerische Glasmacher auf der Iberischen Halbinsel -
 Die um 1740 ausgewanderten Glasmacherfamilien Eder und Hahn
 PK 2010-3 Paulus, Glasindustrie bei Painten (1630 - 1932)
 PK 2010-3 Ritter, Eine Glashütte vor den Toren Münchens (Hans Christoph Fidler (1677-1688))
 PK 2010-3 Spiegl, Die „süddeutschen“ und sächsischen Goldrubingläser
 Die kurfürstliche Glashütte in München und Hans Christoph Fidler (1677-1702)
 PK 2010-3 SG, PK 2000-3, SG, Glas-Herstellung im Bayerischen Wald und im Umfeld (Auszug)
 (Zeittafel, überarbeitet November 2001, überarbeitet Juli 2010)



- PK 2010-3 Winkler, Die erste Glashütte am Eisenstein: Graf Nothaft übernimmt 1690 nach einem ungleichen Kampf gegen den Hüttenmeister Wolf Hainz die Stangenruckhütte
- PK 2010-3 Haller, Die dramatische Geschichte der Spiegelglasfabrikanten Abele im Doppelpack
- PK 2010-3 Anhang 02, [Schmitz] Bericht der allerhöchst angeordneten Königlich-Bayerischen Ministerial-Commission über die im Jahre 1834 aus den Kreisen des Königreichs Bayern in München stattgehabte Industrie-Ausstellung, München 1836 (Auszug)
- Schmitz, Bemerkungen über die Glasfabrikation in Bayern, in besonderer Beziehung auf die Münchener Industrie-Ausstellung 1834, mit Rücksicht auf den Zustand dieser Industrie in Frankreich und Oesterreich, München 1835
- Literaturangaben - Hinweise auf verwandte Artikel der PK**
- Dinglers Journal 1834, Ueber die 1834 zu München gehaltene Industrieausstellung NN., Ueber die Krystallglas-Fabrikation in Frankreich 1834
- Dinglers Journal 1834, Ansichten verschiedener französischer Fabrikanten über den gegenwärtigen Zustand ihres Industriezweiges in Frankreich und über die Folgen der Aufhebung des Prohibitivsystemes für ihre Fabriken 1834
- Schmitz, Thonwaren- und Glasfabrikation in Bayern 1836 (Auszug)
- Ein- und Ausfuhrzölle im Königreich Bayern 1828 sowie „Judenmaß“-Spiegel
- Anträge des Abgeordneten Georg Benedikt I. von Poschinger
- Kreutzberg, Bericht der delegierten Commission über die Industrie-Ausstellung zu Paris im Jahre 1849 - Die Glasfabrication in Frankreich
- NN., Die Glas-Industrie in Belgien, England, Frankreich und Böhmen im Jahre 1851
- PK 2010-3 SG, Glasmeister, die im 15. Jhdt. aus Böhmen und Bayern nach Lothringen kamen: der Forst von Darney, Hennezel, La Rochère und Simon de Thysac
- PK 2010-3 Paulus, Bayerische Glasmacher auf der Iberischen Halbinsel
- Die um 1740 ausgewanderten Glasmacherfamilien Eder und Hahn
- PK 2010-3 Winkler, Die erste Glashütte am Eisenstein: Graf Nothaft übernimmt 1690 nach einem ungleichen Kampf gegen den Hüttenmeister Wolf Hainz die Stangenruckhütte
- PK 2010-3 Winkler, Waldwirtschaft in der Vergangenheit vom 16. bis zum 19. Jahrhundert
- PK 2009-4 Steger, Karl Klostermann, „Das Drama von Ludwigsthal“ und „Ausgestoßen“
-
- PK 2003-1 SG, Die Gesellschaft von Freunden der Glasfachschule Zwiesel ehrte Willi Steger
- PK 2009-2 Haller, Bayerwaldbote Zwiesel, Geschichten vom Hüttengeist „Durandl“ von Christa und Willi Steger
- PK 2009-4 Madl, Willi Steger - 50 Jahre in Riedlhütte
-
- PK 2007-2 Steger, SG, Bücher über das Leben in den Waldglashütten im Bayerischen Wald, Heimatverein d'Ohetaler Riedlhütte
- PK 2007-4 SG, Steger, 6. Treffen der Leser und Freunde der Pressglas-Korrespondenz, Sommer 2008 - in Frauenau, Zwiesel und Passau - Glasmuseen und Auktion Dr. Fischer Zwiesel
- PK 2008-3 SG, Steger, Riedel / Nachtmann hat die ehemals berühmte Kristallglasfabrik Spiegelau - im Bayer. Wald in vier Jahren ausrangiert!
- PK 2008-3 Steger, Dem Pressglas auf der Spur - Treffen der Leser und Freunde der Pressglas-Korrespondenz in Frauenau, Sommer 2008
- PK 2009-1 Anhang 04, SG, Steger, MB Ferd. von Poschinger Kristallglashütten Buchenau 1925-1927
- PK 2009-4 Steger, Der Durandl und die arme Seele in der Seebachhütte von Nachtmann
- PK 2009-4 Steger, Karl Klostermann, „Das Drama von Ludwigsthal“ und „Ausgestoßen“
- PK 2009-4 Steger, Prof. Aloys F. Gangkofner - Ein engagierter Mitbürger aus Riedlhütte
- PK 2000-4 SG, Seit 550 Jahren Glas aus Riedlhütte; Nachtrag zu PK 2000-3
- PK 2002-1 Merker, Glasparadies Ostbayern, Vortrag beim Symposium Oktober 2001 im Bergbau- und Industriemuseum Ostbayern, Schloss Theuern
- PK 2002-5 SG, Kristallglas-Hersteller Nachtmann, Neustadt / Riedlhütte: „Produktion mehr und mehr ausgelastet“
- PK 2009-2 Rücker, Bayerwaldbote Zwiesel, Verhaltener Optimismus in den Glashütten Riedlhütte, Spiegelau und Frauenau, Firmenchef Riedel: „Standorte auch in Zukunft gesichert“, Pleiten in Osteuropa könnten Vorteile im Bayerwald bringen
- PK 2009-2 Bayerwaldbote Zwiesel, Firmen im Bayerischen Wald: Finanzkrise schlägt immer mehr durch. Auftragslage bricht ein - mehrere Unternehmen melden Kurzarbeit an
- PK 2009-2 Brill, Angst vor dem Scherbenhaufen - Bohemia Crystalex
- PK 2009-3 Grafenauer Anzeiger / PNP, Nachtmann / Riedel schließt Kristallglasfabrik Riedlhütte bis Ende 2009
-
- PK 2010-3 SG, Glashütte der Krystallglasfabrik Frauenau von Isidor Gistl (1906-2009)
- PK 2010-3 Paulus, Glasindustrie bei Painten (1630 - 1932)



Abb. 2000-3/046
Glashüttenorte im bayerischen Grenzland zu Böhmen in der 2. Hälfte des 19. Jhdts. bis zur Jahrhundertwende
aus Sellner 1995, S. 44

